

Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung der AndreasGemeinde vom 27.10.2019

Protokollant: Arno Fey, Beginn der Versammlung um 11:20 Uhr, Ende ca. 12:50 Uhr.

Die Versammlung wurde rechtzeitig durch Ansagen und Aushänge bekannt gegeben.

Vom KGR anwesend: Mareike Bergner, Christiane Bethke, Heiko Daus, Arno Fey, Christian Grabbet, Karsten Gonschorrek, Birgit Hostrup, Olaf Hubert, Lydia Rähse, Sven Warnk, Daniela Wittmaack.

TOP 1	Begrüßung und Gebet durch Pastor Christian Grabbet.
TOP 2	Wahl der Versammlungsleitung durch das älteste KGR-Mitglied Arno Fey: Seitens des KGR vorgeschlagen wurde Daniela Wittmaack. Weitere Vorschläge gehen nicht ein. Die Versammlung wählt in offener Abstimmung durch Handzeichen Frau Wittmaack einstimmig zur Versammlungsleiterin.
TOP 3	B.Hostrup berichtet über die Tätigkeiten des KGR im vergangenen Jahr.
TOP 4	Oliver Bergner (Bauausschuss) berichtet über Bauangelegenheiten.
TOP 5	B.Hostrup gibt einen Überblick über aktuelle Anliegen/Projekte: <ul style="list-style-type: none">• Antrag auf Übergabe der Kita ans Kitawerk• Paisteam im 2. Jahr• Gottesdienstprozess• Leiterschaftskurs K5• Zusammenarbeit der Gemeinden im Blick auf die künftige Pastorensituation.
TOP 6	Fragen/Anregungen aus der Versammlung: (Antworten in Klammern zugefügt). <ul style="list-style-type: none">• Frage nach dem Stand der Gemeindefinanzen (Heiko Daus und Thomas Osbahr berichten kurz, die Situation gibt keinen Anlass zur Sorge; genaue Zahlen gibt es erst nach Rechnungsprüfung).• Frage nach den künftigen Personalentscheidungen btr. Kita. (Diese liegen dann beim Kitawerk).• Frage, ob der Rückgang der Gemeindegliederzahlen statistisch erfasst wird. (Er wird. Arno Fey erläutert kurz, dass der Rückgang sich im Allgemeinen gleichmäßig auf Austritte, Sterbefälle, Wegzug von Gemeindegliedern, Zuzug von Nichtmitgliedern und dem allg. Rückgang von Taufen und Konfirmanden zusammensetzt. Ein besonderer Schwerpunkt war bisher nicht erkennbar).• Kritik an der „störenden“ Bodenleinvand, die den Altarraum verdeckt.• Lob für die gepflegten Außenanlagen und die Paramente in der Kirche; Dank an die ehrenamtlichen Mitarbeiter, die die Anlagen pflegen.• Frage nach evtl. zu ändernden Gottesdienstzeiten (Dies soll erst nach Abschluss des Gottesdienstprozesses erörtert werden. Vorläufig wird es weiterhin Doppelgottesdienste geben).• Kritik an den als zu gering empfundenen Gesprächsmöglichkeiten im Gottesdienstprozess. (Es gab bisher drei Gelegenheiten, eine weitere folgt noch. Die Dichte der anderen Termine erlaubt nicht viel mehr. Von Seiten des KGR ergeht das Angebot, Anliegen und Fragen auch gerne schriftlich einzureichen).• Anregung aus der Versammlung an die Versammelten: Hauskreise mögen sich bitte öffnen und großzügig prüfen, ob sie weitere Mitglieder aufnehmen, dies sei besonders nach dem Alphakurs jeweils wichtig und es sei schwierig, denjenigen, die einen Platz suchen, einen anzubieten.• Anregung, die Gemeinden mögen sich doch wegen des drohenden Pastoren Mangels zusammentun und geschlossen protestieren, um auch Quereinsteiger als Pastoren zu gewinnen. (Solche Bestrebungen sind bereits im Gang).• Dem KGR wird für seine Arbeit und sein Engagement gedankt.